

Ressort: Politik

Außenpolitiker sehen deutsch-iranische Beziehungen beschädigt

Berlin, 18.01.2018, 07:06 Uhr

GDN - Außenexperten der deutschen Parteien sehen in den iranischen Spionageaktivitäten einen Schaden für die deutsch-iranischen Beziehungen. "Um Israel und seine Feinde zu bekämpfen, schreckt das iranische Mullah-Regime offensichtlich nicht einmal davor zurück, durch kriminelle Handlungen die Beziehungen zu anderen Staaten empfindlich zu beschädigen", sagte der Unionsaußenpolitiker Jürgen Hardt (CDU) der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe).

Scharfer Protest sei die richtige Antwort auf das systematische Ausspionieren des SPD-Politikers Reinhard Robbe und weitere Geheimdiensttätigkeiten. Der FDP-Politiker Bijan Djir-Sarai verwies auf "zahlreiche" Spione, die seit 1979 in Deutschland für die islamische Republik aktiv seien. "Die Bundesregierung muss die iranische Regierung unmissverständlich auffordern, diese illegalen und gefährlichen Aktivitäten in Deutschland zu beenden", sagte Djir-Sarai.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100781/aussenpolitiker-sehen-deutsch-iranische-beziehungen-beschaedigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com